



Einladung zu einer öffentlichen Informationsveranstaltung

Notlage im Asylbereich: Massnahme zur Aufnahme von Asylsuchenden in der Gemeinde Krauchthal

Liebe Bürgerinnen und Bürger

Wie Sie bereits den Medien entnehmen konnten, hat der Kanton Bern im Rahmen von Sofortmassnahmen zur Unterbringung von Asylsuchenden entschieden, auch in der Gemeinde Krauchthal ein neues Durchgangszentrum für asylsuchende Personen zu eröffnen. Die Zivilschutzanlage Rüedismatt, Krauchthal, wird somit ab 11. März 2009 für ca. 5 bis 8 Monate mit 80 bis 100 Asylsuchenden aus Eritrea, Somalia und Irak belegt sein.

Der Gemeinderat Krauchthal ist verständlicherweise – wie das alle anderen betroffenen Gemeinden auch sind – über diese Sofortmassnahme nicht erfreut, ist diese doch mit einer enormen Belastung für unsere Gemeinde verbunden. Es besteht jedoch keine „Wahlfreiheit“ und der Gemeinderat ist deshalb vor allem dafür besorgt, dass nun eine für alle Seiten verträgliche Lösung gefunden werden kann. Insbesondere ist es ihm ein Anliegen, dass für die Anwohnerinnen und Anwohner und für die Schule nur eine minimale und verhältnismässige Belastung entsteht. Es gilt die richtigen und wichtigen Vorkehrungen zu treffen und mittels eines offenen und konstruktiven Informationsaustauschs die Bevölkerung zu orientieren.

Wir laden deshalb alle interessierten Bürgerinnen und Bürger ein, am

**Donnerstag, 19. Februar 2009, 19.00 Uhr,
im Saal des Landgasthof Löwen, Krauchthal**

am Informationsanlass teilzunehmen.

Neben dem Gemeinderat werden Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, Herr Regierungsrat Hans-Jürg Käser sowie Herr Jakob Amstutz, Geschäftsführer der Heilsarmee Flüchtlingshilfe, für Fragen und Erläuterungen gerne persönlich Red und Antwort stehen. Der Anlass ist eine öffentliche Information über den Betrieb des „Durchgangszentrums Krauchthal“, jedoch keine Debatte über die Asylpolitik der Schweiz.

Nehmen Sie die Gelegenheit wahr und informieren Sie sich aus erster Hand.

Mit freundlichen Grüssen

GEMEINDERAT KRAUCHTHAL